

Naturnah gärtnern: So gelingt der Start in die neue Saison auf der Tiroler Frühjahrsmesse

Wenn die Tage länger werden, wächst die Sehnsucht nach Grün. Wer Garten oder Balkon naturnah gestaltet, tut nicht nur sich selbst, sondern auch der Umwelt etwas Gutes. Ob eigenes Gemüse, mehr Artenvielfalt oder klimafitte Bepflanzung: Die Initiative „Natur im Garten“ des Bildungsforums Tirol gibt auf der Tiroler Frühjahrsmesse von 12. bis 15. März wertvolle Impulse mit praxisnahen Vorträgen und persönlicher Beratung. Ergänzend präsentieren Aussteller zahlreiche Produkte und Lösungen für die Gestaltung des Außenbereichs.

Innsbruck, 09.03.2026. Rund 80 Prozent der Menschen in Österreich beschäftigen sich laut einer Umfrage des Marktforschers YouGov regelmäßig mit Gartenarbeit, was einen Spitzenwert im europäischen Vergleich darstellt. Auch in Tirol spielt das Leben im Grünen eine große Rolle: Laut Statistik Austria verfügen rund 90 Prozent der Haushalte über einen Balkon, eine Loggia, eine Terrasse oder einen Wintergarten, mehr als die Hälfte besitzt zudem einen eigenen Garten. Besonders gefragt ist dabei eine naturnahe Gestaltung: Bereits über 850 Gärten in Tirol wurden nach den Kriterien der Initiative „Natur im Garten“ ausgezeichnet. Das zeigt, dass biodiversitätsfreundliches Gärtnern längst mehr ist als ein kurzfristiger Trend. Wie sich der eigene Garten nachhaltig und naturnah gestalten lässt, zeigen die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ vom 12. bis 15. März auf der Tiroler Frühjahrsmesse.

Lebensraum vor der eigenen Haustür

„Vielen Menschen ist inzwischen bewusst geworden, dass Singvögel, Schmetterlinge oder Igel seltener geworden sind. Auch bunte Wiesen sieht man kaum noch“, sagt „Natur im Garten“-Projektleiter Matthias Karadar. Ein naturnaher Garten könne genau hier ansetzen als Lebensraum und ökologischer Rückzugsort direkt vor der eigenen Haustür. Gerade in Zeiten steigender Temperaturen gewinnt das Thema zusätzlich an Bedeutung. „Bäume, Sträucher und eine vielfältige Bepflanzung können die Umgebungstemperatur um mehrere Grad senken“, so Karadar. Der Garten wird damit zur natürlichen Klimaanlage. Sein Rat für die kommende Saison: „Machen Sie Ihren Garten bunt, vielfältig und artenreich!“

In die Selbstversorgung starten

Ob Hochbeet, Kräuterspirale oder Gemüsebeet: Viele Menschen möchten eigene Lebensmittel im Garten anbauen. „Gemüse aus dem eigenen Garten schmeckt einfach besser. Und gerade Kräuter sind pflegeleicht, im Einkauf aber oft teuer“, erklärt Karadar. Dazu komme der gesundheitliche Aspekt: Gartenarbeit wirkt ausgleichend und stärkt Körper und Psyche. Für Einsteiger eignen sich etwa Pflücksalate, Erbsen, Rohnen, Zucchini oder Kürbis. Grundsätzlich empfiehlt es sich, einfach anzubauen, was man gerne isst. So bleibt die Motivation hoch. Dass auch auf kleiner Fläche viel möglich ist, verraten die Experten von „Natur im Garten“ ebenfalls auf der Messe. Mit durchdachter Planung lassen sich selbst wenige Quadratmeter in grüne Oasen verwandeln.

Tierische Helfer

Das Thema Artenvielfalt betrifft nicht nur die Pflanzen, sondern auch die Tierwelt: Nützlinge wie Marienkäfer, Meisen oder Wespenspinnen sind natürliche Verbündete. Sie regulieren Schädlinge und sorgen für ein stabiles Gleichgewicht. „Nicht jeder Schädling muss sofort beseitigt werden. Oft sind sie wichtige Nahrungsquellen“, erklärt Karadar. Wer Vielfalt zulässt, fördert das ökologische Zusammenspiel im eigenen Garten.

Wissen zum Mitnehmen: Vorträge & Beratung

Auf der Messe geben Vorträge einen kompakten Überblick über zentrale Gartenthemen – von Biodiversität bis Gemüseanbau. Im Anschluss stehen die Beraterinnen und Berater von „Natur im Garten“ am Infostand für individuelle Fragen zur Verfügung. Besucherinnen und Besucher erhalten damit nicht nur Inspiration, sondern konkrete Lösungen für ihre persönliche Gartensituation.

Alles für die Umsetzung

Neben dem inhaltlichen Programm bietet die Tiroler Frühjahrsmesse ein breites Sortiment für die praktische Umsetzung: Gartengeräte und Werkzeuge, Hochbeete und Pflanzkästen, Zäune, Überdachungen und Sonnenschutzlösungen, Gartenmöbel, Grillgeräte, Feuerschalen, Pools, Natursteine sowie Dekoration und Gestaltungsideen. Damit lassen sich viele neue Projekte direkt planen, von der kleinen Balkonbepflanzung bis zur umfassenden Gestaltung des Außenbereichs.

Frühling erleben auf der Messe Innsbruck

Die Tiroler Frühjahrsmesse findet von 12. bis 15. März statt. Neben dem Schwerpunkt Garten erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot und Programm für die ganze Familie, von Mobilität im Tiroler Autosalon und der Radlwelt über eSports und Gaming zum Mitmachen, die Tiroler Grillmeisterschaften, Gesundheit, Freizeit und Reisen sowie zahlreiche Ideen für Wohn- und Wohlfühlbereiche. Die Tiroler Frühjahrsmesse ist Treffpunkt für alle, die den Frühling aktiv gestalten möchten und bietet frische Impulse und Trends, fachkundige Beratung und ein informatives wie unterhaltsames Rahmenprogramm.

Tipp: Die An- und Abreise von und zur Messe Innsbruck mit dem öffentlichen Nahverkehr ist im Messeticket inkludiert. Weitere Informationen unter: www.fruehjahrsmesse.at

Vortragsprogramm „Natur im Garten“

Gärten naturnah gestalten

Lebensräume schaffen für Vögel, Schmetterlinge und Igel – geeignete Pflanzen und Materialien im Überblick. (Matthias Karadar)

Do, 12.03., 11.30 Uhr

Fr, 13.03., 15.30 Uhr

Sa, 14.03., 15.30 Uhr

So, 15.03., 11.30 Uhr

Gärtnern auf Balkon & Terrasse

Erfolgreiches Gärtnern auf kleiner Fläche: von Kräutern bis Obst. (Sabine Sladky-Meraner)

Do, 12.03., 12.30 Uhr

Fr, 13.03., 11.30 Uhr

Einen Gemüsegarten starten

Planung, Aussaat und Pflanzung: So gelingt der Einstieg in die Selbstversorgung. (*Matthias Karadar*)

Do, 12.03., 15.30 Uhr

Fr, 13.03., 12.30 Uhr

Gemüseversorgung rund ums Jahr

Beetplanung für kontinuierliche Ernte. (*Petra Obojes-Signitzer*)

Do, 12.03., 13.30 Uhr

Einblick in die Welt der Gartennützlinge

Natürliche Schädlingsregulierung und ökologische Zusammenhänge im Garten. (*Sabine Sladky-Meraner*)

Do, 12.03., 14.30 Uhr

Fr, 13.03., 14.30 Uhr

Sa, 14.03., 13.20 Uhr

Obstgehölze – pflanzen & pflegen

Pflanzung, Schnitt und Düngung von Obstbäumen und Beerensträuchern. (*Gerhard Moser*)

Fr, 13.03., 13.30 Uhr

So, 15.03., 12.15 Uhr

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung!

Julia Zachenhofer, BA

Communication & PR

congress messe innsbruck



Messe Innsbruck

Kapuzinergasse 11, 6020 Innsbruck, Austria

☎ +43 (0) 512 5383 2178

✉ j.zachenhofer@cmi.at

www.cmi.at